

EWE und ENOVA bauen Offshore-Windpark in der deutschen Nordsee Gemeinsame Projektgesellschaft gegründet – Baubeginn 2011

Oldenburg/Bunderhee, 03. November 2008. Der Oldenburger Energiekonzern EWE und die ENOVA Unternehmensgruppe realisieren gemeinsam in der deutschen Nordsee den Offshore-Windpark RIFFGAT. Dazu gründeten die beiden Unternehmen Ende vergangener Woche die Offshore Windpark RIFFGAT GmbH & Co. KG, die den Windpark bauen und betreiben wird.

Insgesamt sollen bis zu 44 Windenergieanlagen der Multi-Megawatt-Leistungsklasse 15 Kilometer nordwestlich der ostfriesischen Insel Borkum aufgestellt werden. In 2011 beginnen voraussichtlich die Bauarbeiten für dieses Offshore-Projekt. Ende 2012 sollen die auf einer Fläche von sechs Quadratkilometern (umgerechnet rund 850 Fußballfelder) aufgestellten Windmühlen genug Strom für umgerechnet 112.000 Haushalte produzieren. Das Investitionsvolumen beträgt nach derzeitigen Planungen rund 480 Mio. Euro.

„Strom aus Offshore-Windenergieanlagen wird im Energiemix der Zukunft eine zentrale Rolle spielen. Mit dem Bau des Offshore-Windparks RIFFGAT setzen wir unser Engagement im Bereich des offshore produzierten Stroms konsequent weiter fort“, sagt Dr. Thomas Neuber, EWE-Vorstand Beschaffung und Produktion. Zurzeit baut die EWE AG gemeinsam mit E.ON und Vattenfall den ersten deutschen Offshore-Windpark alpha ventus und ebnet damit der Energieerzeugung auf hoher See den Weg. „Von unserer Pionierarbeit bei alpha ventus wird auch RIFFGAT profitieren. Wir werden unsere Erfahrungen und Erkenntnisse, die wir bisher in der Offshore-Windenergie gesammelt haben, in das Gemeinschaftsprojekt einbringen und es nach Kräften vorantreiben“, erklärt Neuber.

Auch ENOVA zählt zu den Pionieren im Bereich der Offshore-Windenergie. Bereits in 2004 errichtete das Unternehmen die erste Nearshore-Windenergieanlage Deutschlands. Neu war vor allem, dass das Windrad vollständig von der Wasserseite aufgebaut wurde. „Unsere jahrelange Expertise in Planung und Betrieb von Windparks und das Know-how unseres Partners EWE ergänzen sich ideal. Mit der Realisierung des Projektes RIFFGAT leisten wir einen wichtigen Beitrag zur umweltverträglichen Energieerzeugung“, erklärt ENOVA-Chef Helmuth A. Brümmer. Die ENOVA Unternehmensgruppe aus dem ostfriesischen Bunderhee hatte den Windpark RIFFGAT 1999 initiiert, EWE beteiligt sich seit 2004 an der Projektentwicklung. Brümmer zufolge ist geplant, weitere Projektpartner mit ins Boot zu holen.

Das Genehmigungsverfahren für RIFFGAT schreitet voran. Anfang dieses Jahres hatte das Gewerbeaufsichtsamt Oldenburg den Standortvorbescheid erteilt. Mit diesem Vorbescheid ist die grundsätzliche Eignung des Gebiets für die Errichtung und den Betrieb eines Offshore-Windparks bestätigt worden.

EWE Aktiengesellschaft
Tirpitzstraße 39
26122 Oldenburg

EWE-Ansprechpartner:

Daniel Waschow

Tel.: 04 41 / 8 03 - 18 00
Fax: 04 41 / 8 03 - 18 95
Mobil: 01 62 / 1 33 18 00
Mail: daniel.waschow@ewe.de



ENOVA
Energiesysteme GmbH & Co. KG
Steinhausstraße 112
26831 Bunderhee

ENOVA-Ansprechpartner:

Anke Mannel

Tel.: 0 49 53 / 92 90 23
Fax: 0 49 53 / 92 90 29
Mail: a.mannel@enova.de

EWE mit Hauptsitz in Oldenburg ist eines der größten Energieunternehmen in Deutschland. Das Leistungsspektrum des Konzerns umfasst Strom-, Gas- und Wasserversorgung, Energie- und Umwelttechnik, Gastransport und -handel sowie Telekommunikation und Informationstechnologie. Damit bietet EWE klassische und innovative Dienstleistungen aus einer Hand. Die Netz-Infrastruktur von EWE zeichnet sich aus durch hohe technische Qualität, Versorgungssicherheit und wirtschaftlich effizienten Betrieb. Frühzeitig hat EWE seine Kernkompetenzen zum Betreiben komplexer Netze und sein umfassendes Know-how an Fernwirk- und Regeltechnik zu einem zukunftsorientierten Multi-Service-Angebot ausgebaut. Über das angestammte Geschäftsgebiet in Norddeutschland hinaus ist EWE auch in den neuen Bundesländern, Polen und in der Türkei erfolgreich tätig. Der EWE-Konzern beschäftigte Ende 2007 rund 4.700 Mitarbeiter und setzte 4,7 Mrd. Euro um.

Die ENOVA Gruppe mit Sitz im ostfriesischen Bunderhee hat ihren Ursprung in der im Jahr 1989 gegründeten ENOVA Energiesysteme GmbH & Co. KG. Seit 1998 ist der Mitbegründer Dipl.-Phys. Helmuth A. Brümmer alleiniger Inhaber des mittelständischen Unternehmens. Zum Team von ENOVA gehören erfahrene Diplom-Ingenieure der verschiedensten Fachdisziplinen, die projektbezogen und fachübergreifend im Rahmen nationaler wie internationaler Aufgaben planen, steuern und arbeiten. Als zukunftsorientiertes Unternehmen reicht das Tätigkeitsfeld von ENOVA von der Vorplanung geeigneter Windenergieprojekte über die Entwurfs- und Genehmigungsplanung bis hin zur schlüsselfertigen Übergabe – die technische und kaufmännische Betriebsführung während der gesamten Betriebsdauer der Anlagen mit eingeschlossen.